

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

29

Donnerstag
16. Juli 2026

INHALT

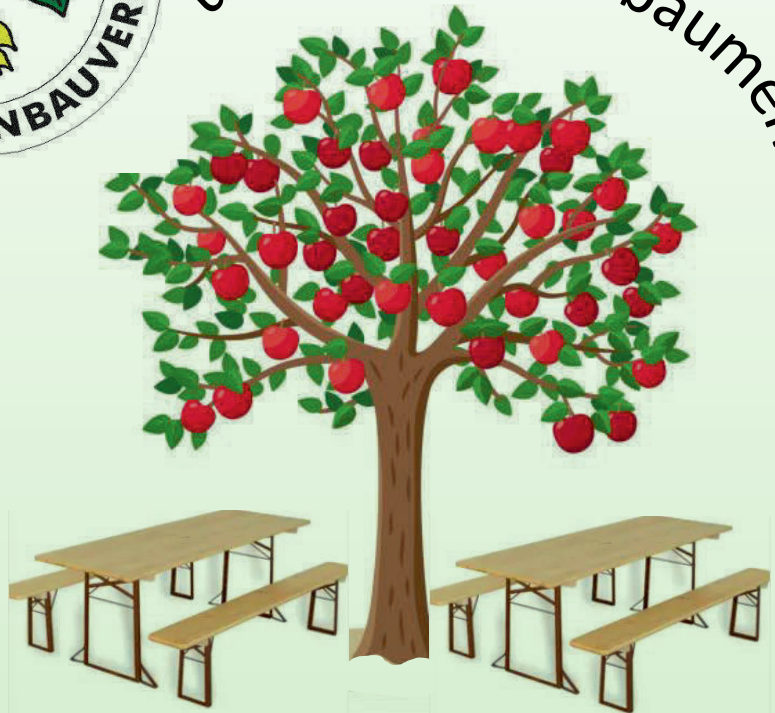
- S. -**
Aus dem Gemeinderat
- S. 4**
Amtliche
Bekanntmachungen
- S. 7**
Bürgerinfo
- S. 14**
Kindergärten
- S. 14**
Schulen & Bildung
- S. 17**
Kirchliche Mitteilungen
- S. 21**
Vereinsnachrichten



Kontakt
Stadtverwaltung
Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



Gartenfest unter den Apfelbäumen



18.-20. Juli 2026

Hurststr. 5, Asperg

Samstag, 18. Juli 17:00-24:00 Uhr

Sonntag, 19. Juli 11:30-24:00 Uhr

Montag, 20. Juli 17:00-23:00 Uhr

Asperger STADTFEST



25. - 26. JULI 2026
MARKTPLATZ &
KIRCHPLATZ

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Theater

Omelette Surprise

Samstag, 18.07. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 14,-

Theater

Omelette Surprise

Sonntag, 19.07. – 19.00 Uhr - Eintritt: € 14,-

Wir starten danach in die spielfreie Zeit.

Unser Programm beginnt wieder am 11. September.



Altpapiersammlung

18. Juli 2026

Für unseren Verein sammeln wir wieder Zeitungen, Zeitschriften, Druckerpapier und jedes andere Papier.

Die Stapel sollten ab 9:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand liegen.

Am besten mit einer Schnur gebündelt oder gerne auch in Papiertüten oder Kartons.



Wenn Ihr Papier bis 13 Uhr nicht abgeholt wurde, melden Sie sich bitte unter

0172 / 78 23 288 oder per Mail an info@chorvereinigung-asperg.de

Herzlichen Dank im Voraus,
Ihre Asperger Töne

www.chorvereinigung-asperg.de



Asperger Krämermarkt



Wann?

am Mittwoch, 22.07.2026

von 8.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz



Geboten werden u. a. Bekleidung, Tee, Gewürze, Lederwaren, Schmuck und verschiedene Handarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof eine/n

Werkstattmitarbeiter/in (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- die eigenverantwortliche Führung der Werkstatt und des Fuhrparks mit allen anfallenden Tätigkeiten in Abstimmung mit dem Vorgesetzten
 - die Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten an allen Fahrzeugen und Arbeitsgeräten
 - die fachliche Zuarbeit bei der Beschaffung und Veräußerung von Fahrzeugen und Arbeitsgeräten
 - das Durchführen und Organisieren von UVV-Prüfungen an Fahrzeugen, Maschinen, Anschlagmitteln und Geräten
 - im Bedarfsfall der Einsatz als Maschinist in der Grünpflege
 - Räum- und Streuarbeiten im Rahmen des Winterdienstes einschließlich Rufbereitschaft, auch an Wochenenden sowie Feiertagen
 - die Mitarbeit in allen weiteren Tätigkeitsbereichen des Bauhofs
- Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf oder einen Ausbildungsabschluss als Kfz-Mechaniker/in, Landmaschinentechniker/in oder Nutzfahrzeugmechatroniker/in
- die Bereitschaft bei Bedarf auch Tätigkeiten außerhalb des erlernten Berufsbildes zu übernehmen
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, einschließlich des Einsatzes im Winterdienst (inkl. Rufbereitschaft auch in den Sommermonaten)
- eine selbständige Arbeitsweise sowie ein freundliches und bürgernahes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Engagement sowie Flexibilität
- eigenverantwortliches Handeln und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B; wünschenswert wäre zusätzlich der Führerschein Klasse C oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 7 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie den für die Tätigkeit einschlägigen Zulagen / Erschwerniszuschlägen nach TVöD.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 02.08.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und der Angabe des gewünschten Stellenumfangs, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bauhofleiter Herr Manuel Stickel (E-Mail: m.stickel@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.thiel@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.



**FOLGE PROFILEN VON VEREINEN, ORGANISATIONEN,
KIRCHEN, GEMEINDEVERWALTUNGEN UND MEHR –
AUF NUSSBAUM.de**

[go.nussbaum.de/
profile-entdecken](http://go.nussbaum.de/profile-entdecken)

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz. Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen. Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof einen

Straßenwärter, Straßenbauer (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- Durchführung von allen anfallenden Arbeiten im Straßenunterhalt an städt. Verkehrsflächen
- Instandhaltung von Straßen- und Verkehrsbelägen sowie Straßeneinlaufschächten
- Erstellen und Instandhalten von Pflasterflächen
- Führen und Bedienen der für den Straßenunterhalt benötigten Fahrzeuge, Geräte und Maschinen
- Verkehrssicherung an Arbeitsstellen im Verkehrsraum
- Durchführung von Reinigungsarbeiten (nach Veranstaltungen) auch an Sonn- und Feiertagen
- Räum- und Streuarbeiten im Rahmen des Winterdienstes einschließlich Rufbereitschaft, auch an Wochenenden sowie Feiertagen
- Mitarbeit in allen weiteren Tätigkeitsbereichen des Bauhofs

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Straßenwärter, Straßenbauer oder ein vergleichbarer handwerklicher Beruf wie bspw. Maurer
- sicherer Umgang mit Maschinen und Geräten
- gesundheitliche Eignung für Arbeiten im Freien
- die Bereitschaft bei Bedarf auch Tätigkeiten außerhalb des erlernten Berufsbildes zu übernehmen
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, einschließlich des Einsatzes im Winterdienst (inkl. Rufbereitschaft auch in den Sommermonaten)
- eine selbständige Arbeitsweise sowie ein freundliches und bürgernahes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Engagement sowie Flexibilität
- Führerschein Klasse B; wünschenswert wäre zusätzlich der Führerschein Klasse C1E/CE oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie den für die Tätigkeit einschlägigen Zulagen / Erschwerniszuschlägen nach TVöD.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 02.08.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und der Angabe des gewünschten Stellenumfangs, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bauhofleiter Herr Manuel Stickel (E-Mail: m.stickel@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.thiel@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

**AN HEISSEN TAGEN
VIEL WASSER
TRINKEN**

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof eine/n

Gärtner/in (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen im Stadtgebiet (hierzu gehören Hecken- und Gehölzschnitt, Staudenpflege, Durchführung von Mäh-, Saat-, Wasser- und Pflanzarbeiten)
 - Anleitung von Nichtfachkräften für gärtnerische Arbeiten
 - Durchführung von Reinigungsarbeiten (nach Veranstaltungen) auch an Sonn- und Feiertagen
 - Räum- und Streuarbeiten im Rahmen des Winterdienstes einschließlich Rufbereitschaft, auch an Wochenenden sowie Feiertagen
 - Mitarbeit in allen weiteren Tätigkeitsbereichen des Bauhofs
- Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/in (m/w/d) vorzugsweise in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- gute Pflanzenkenntnisse und gärtnerische Kompetenz
- sicherer Umgang mit Maschinen und Geräten
- gesundheitliche Eignung für Arbeiten im Freien
- die Bereitschaft bei Bedarf auch Tätigkeiten außerhalb des erlernten Berufsbildes zu übernehmen
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, einschließlich des Einsatzes im Winterdienst (inkl. Rufbereitschaft auch in den Sommermonaten)
- eine selbständige Arbeitsweise sowie ein freundliches und bürgernahes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Engagement sowie Flexibilität
- Führerschein Klasse B; wünschenswert wäre zusätzlich der Führerschein Klasse C I E/CE oder die Bereitschaft, diesen zu erwerben

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 6 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie den für die Tätigkeit einschlägigen Zulagen / Erschwerniszuschlägen nach TVöD.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 02.08.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und der Angabe des gewünschten Stellenumfanges, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bauhofleiter Herr Manuel Stickel (E-Mail: m.stickel@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.thiel@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Stadt Asperg Ausschreibung

Die ersten Ausschreibungen der neuen 4-Feld-Sporthalle (Keltenhalle) sind auf der Onlineplattform der deutschen E-Vergabe abrufbar.

Es handelt sich um das erste Vergabepaket, welches folgende Gewerke beinhaltet:

- Elektrische Anlagen
- Fenster & Außentüren
- Förderanlagen
- Gebäudeautomation

- Gerüstarbeiten
- Heizung
- Raumluftechnische Anlagen
- Rohbauarbeiten
- Wasser-, Abwasser-, Gasanlagen
- Zimmer- & Holzbauarbeiten

Die Links zu den einzelnen Ausschreibungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Ausschreibungen.

Bürgerinfo



Tour Ginkgo – Erfolgreicher Tourstopp in Asperg

Die Christiane-Eichenhofer-Stiftung war vergangene Woche mit ihrem Benefizradevent Tour Ginkgo im Landkreis Ludwigsburg unterwegs, um Spenden für den Verein Aufwind – Bunter Kreis Ludwigsburg zu sammeln.



Insgesamt konnten 100.000 EURO für schwerstkranke Kinder gesammelt werden. Bei einem Stopp am Asperger Rathaus wurde von Bürgermeister Christian Eiberger ein Scheck in Höhe von 11.750 Euro übergeben. Das sind immerhin 10 % der Gesamtsumme. Das Geld stammt von einem Benefiz-Lauf, der am 18.04.26 im Asperger Sportzentrum stattfand. Zur Erfrischung gab es für die fleißigen Radler ein Eis und Wasser, gespendet von der Stadt Asperg.



Scheckübergabe mit Vertretern der Rotary Clubs und des InnerWheel Clubs des Kreises Ludwigsburg, sowie der Stadt Asperg Foto: CP König

Was ist die Tour Ginkgo?

Die Tour Ginkgo fuhr zugunsten schwerstkranker Kinder und ihrer Familien vom 9. bis 11. Juli 2026 durch den Landkreis Ludwigsburg. Die Tour Ginkgo ist ein Spenden-Event, das Christiane Eichenhofer mit Hilfe ihrer gleichnamigen Stiftung vor über 30 Jahren gegründet hat.

„Wer mitmachen möchte, organisiert eine Aktion, um Geld zu sammeln. Also etwa einen Spendenlauf oder auch den Verkauf von Selbstgebackenem, Gebasteltem oder eben von Ginkgo-Bäumen, nach denen die Tour benannt ist“, erzählt Christiane Eichenhofer.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253

www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg

Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.,	18 bis 8 Uhr
Mi.,	13 bis 8 Uhr
Fr.,	16 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von	8 bis 8 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 17.07.2026

Sontags Apotheke im Kaufland, Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 4 88 96 90

Atlas-Apotheke Freiberg, Adalbert-Stifter-Str. 101, 70437 Stuttgart, Tel.: 0711 - 84 10 23

Samstag, 18.07.2026

Mozart-Apotheke Eglosheim, Hirschbergstr. 40, 71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 22 12 40

Bahnhof-Apotheke Sachsenheim, Von-Koenig-Str. 12, 74343 Sachsenheim, Tel.: 07147 - 66 60

Sonntag, 19.07.2026

Mylius Apotheke Schillerplatz, Schillerplatz 7, 71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 91 82 30

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 5 15 40

Montag, 20.07.2026

Apotheke im Buch, Buchstr. 8, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 5 26 58

Apotheke am Kelterplatz, Ludwigsburger Str. 100, 70435 Stuttgart, Tel.: 0711 - 72 20 88 10

Dienstag, 21.07.2026

Rathaus Apotheke Tamm, Hauptstr. 104, 71732 Tamm, Tel.: 07141 - 60 11 60

Strohgäu-Apotheke Münchingen, Hauptstr. 2, 70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 07150 - 53 00

Mittwoch, 22.07.2026

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 45 97

Schloßlesfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 89 02 31

Donnerstag, 23.07.2026

Rathaus-Apotheke Asperg, Marktplatz 2, 71679 Asperg, Tel.: 07141 - 6 56 81

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 29 08 03

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Erfolgreiche Abschlussveranstaltung zum Stadtentwicklungskonzept (STEK) Asperg 2040

Rund 40 Bürgerinnen und Bürger trotzten am Montag, 13. Juli 2026, den sommerlichen Temperaturen und nahmen an der Abschlussveranstaltung zum Stadtentwicklungskonzept (STEK) Asperg 2040 in der Stadthalle Asperg teil.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Christian Eiberger und einem Rückblick auf den rund zweijährigen Beteiligungsprozess stellte das Planungsbüro FPZ aus Stuttgart die wesentlichen Ergebnisse des Stadtentwicklungskonzepts vor. Dabei wurden die einzelnen Prozessschritte, die gemeinsam entwickelte Zielrichtung sowie die priorisierten Projekte für die kommenden Jahre erläutert.



Der intensive Beteiligungsprozess hat gezeigt, dass Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft in vielen zentralen Fragen dieselbe Zukunftsvision für Asperg teilen. Gleichzeitig wurden gemeinsame Aufgaben und Herausforderungen identifiziert, die die Stadt in den kommenden Jahren aktiv gestalten wird. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf den vier zentralen Handlungsräumen:

- Bahnhof, Bahnhofsareal, Bahnhofsstraße
- Häffner-Areal, Neue Mitte
- Innenstadt
- Naherholung/ Stadtklima

Für diese Bereiche wurden zahlreiche Maßnahmen entwickelt. Einige Projekte befinden sich bereits in der Umsetzung, andere werden derzeit vorbereitet und schrittweise in den kommenden Jahren realisiert.

Als zentrales Leitbild hob das Planungsbüro die sogenannte dreifache Innenentwicklung hervor. Diese verfolgt das Ziel, die Stadtentwicklung konsequent nach innen auszurichten und dabei die Themen Wohnen, nachhaltige Mobilität sowie Klimaanpassung gleichermaßen zu berücksichtigen.

Im Anschluss stellte Frau Götz vom Bauamt der Stadt Asperg die Planungen für das derzeit in Vorbereitung befindliche Sanierungsgebiet „Bahnhofstraße II“ vor. Für alle Interessierten wird hierzu zeitnah eine gesonderte Informationsveranstaltung stattfinden.

Den Abschluss der Vorträge übernahm Frau Zeese vom Planungsbüro FPZ mit einem Ausblick auf die Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2040. Sie erläuterte die einzelnen Planungsschritte sowie den vorgesehenen Zeitplan. Auch zu diesem Verfahren wird nach der Sommerpause eine Veranstaltung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung stattfinden.

Bei einem anschließenden Austausch konnten die Besucherinnen und Besucher bei kühlen Getränken mit den Vertreterinnen des Planungsbüros sowie der Stadtverwaltung ins Gespräch kommen und sich über die zukünftigen Entwicklungen und Herausforderungen austauschen.

Mit dem vorgesehenen Beschluss des Gemeinderats nach der Sommerpause wird das Stadtentwicklungskonzept Asperg 2040 formal abgeschlossen. Gleichzeitig beginnt jedoch die entscheidende Phase der Umsetzung. Erste Schwerpunktprojekte sind bereits angelaufen, weitere werden in den kommenden Jahren folgen.



Die Stadt Asperg wird die Bürgerinnen und Bürger auch künftig aktiv in die Umsetzung der einzelnen Projekte einbeziehen und den begonnenen Beteiligungsprozess fortführen.

Weitere Informationen zum Stadtentwicklungskonzept Asperg 2040 finden Sie unter: www.asperg.de/wohnen-wirtschaft/stadtentwicklungskonzept-2040.

Bei Fragen oder Anregungen steht Ihnen Frau Götz von der Stadtverwaltung Asperg gerne per E-Mail unter asperg2040@asperg.de zur Verfügung.

Sprechstunde beim Bürgermeister - Im Dialog mit Christian Eiberger



In der Bürgersprechstunde

Foto: S. Kürschner

Am Montag, 20. Juli 2026, lade ich Sie zu einer offenen Sprechstunde in meinem Büro, Zimmer 201, ein. Von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr können alle Asperger Bürgerinnen und Bürger nach Voranmeldung ihr Anliegen mir persönlich vortragen. Anmeldungen nimmt mein Sekretariat, Frau Kürschner unter der Telefonnummer 07141/269-213 oder per E-Mail: info@asperg.de entgegen.

Bitte nennen Sie bereits bei der Anmeldung das Thema, über das Sie gerne sprechen wollen. Je Gespräch ist eine Zeitdauer von 10 Minuten vorgesehen. Für Anliegen, die ein längeres Gespräch erfordern, bitte ich Sie, einen separaten Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen.

Ihr
Christian Eiberger
Bürgermeister

Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Ludwigsburg Monat Juni & Juli 2026

Straße	Datum	Uhrzeit	zulässige Höchstgeschwindigkeit an der Messstelle in km/h	gemessene Fahrzeuge Anzahl	Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit km/h
Asperger Straße	12.06.2026	06:40 – 11:10	30	686	60	53
Eglosheimer Straße	18.06.2026	06:00 – 11:00	40	1197	160	68
Südliche Alleenstraße	21.06.2026	13:45 – 17:45	30	223	16	45
Paul-Klee-Straße	24.06.2026	06:30 – 10:30	7 – 10	40	16	33
Asperger Straße	26.06.2026	06:00 – 14:00	30	1661	259	61
Südliche Alleenstraße	02.07.2026	14:30 – 16:30	30	362	30	48



Der Zweckverband Gruppenklärwerk Leudelsbach trauert um seinen ehemaligen Mitarbeiter

Alois Kunert

geboren am 14. September 1932 – gestorben am 2. Juli 2026

Bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand im Jahr 1995 war Herr Kunert über 18 Jahre beim Zweckverband Leudelsbach tätig.

Er war ein zuverlässiger und geschätzter Mitarbeiter.

Auch nach seinem Ruhestand blieb er dem Zweckverband verbunden.

Wir danken Herrn Kunert für seinen langjährigen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Rebecca Saile

Verbandsvorsitzende

Daniel Dreher

Betriebsleiter

Kein Wochenmarkt am 25.07.2026

Am Samstag, den 25.07.2026 muss der Wochenmarkt leider ausfallen. Ab Samstag, den 01.08.2026 wird der Wochenmarkt wieder wie gewohnt auf dem Asperger Marktplatz stattfinden. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Beflaggung des Rathauses am 20. Juli

Am 20. Juli 1944 versuchten Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg und seine Mitstreiter, Adolf Hitler durch eine Bombe zu töten und die nationalsozialistische Gewaltherrschaft zu beenden. Der Diktator überlebte das Attentat leicht verletzt, die Widerstandskämpfer wurden hingerichtet. Zum Gedenken an die Widerstandsgruppe und das gescheiterte Attentat wird am Rathaus mit der Bundes- und der Europafahne beflaggt.

Führungen in Asperg



Führungen in Asperg und Hohenasperg



Anmeldungen:

Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich.

Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:

Michael Deuß, Tel.: 0163 8529601, E-Mail: micha.deuss@web.de

Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538, E-Mail: mrj.deutsch@arcor.de

Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215, E-Mail: mariushubel@web.de

Daisy Knisel, Tel.: 0171 4096891, E-Mail: kontakt@natur-erlebnisgenuss.de

Herbert Paul, Tel.: 07141 36119, E-Mail: hepahe-3943@web.de

Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207, E-Mail: pesoe@t-online.de

Freitag, 17. Juli 2026

„Auf der Flucht“ – Asperger Fluchtgeschichten

20 Uhr, Treffpunkt Rathaus Asperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 26. Juli 2026

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor

Marius Hubel, 13,- Euro pro Person

Sonntag, 16. August 2026

Fahrradtour auf dem Keltenweg

10:30 Uhr, Treffpunkt Kleinaspergle

Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

Freitag, 21. August 2026

Abendliche Stadtführung

21:00 Uhr, Treffpunkt Rathaus

Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 13. September 2026 – Tag des offenen Denkmals – kostenlose Führungen

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

11:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor

Marius Hubel

„Geschichte entdecken“ – Führung auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Peter Schönwiesner

Führung für Kinder auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Markus Deutsch

Freitag, 18. September 2026

„Asperg lecker“ – Stadtführung mit kulturellen und kulinarischen Häppchen

16:45 Uhr, Treffpunkt Bürgergarten

Markus Deutsch, 28,- Euro pro Person

Sonntag, 20. September 2026

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

18:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 27. September 2026

„Gefängnis-Geschichten vom Hohenasperg“ mit anschl. Knast-Menü in der Schubartstube

16:45 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg am oberen Parkplatz

Markus Deutsch, 49,- Euro pro Person

Samstag, 03. Oktober 2026 – Tag der dt. Einheit

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor

Marius Hubel, 13,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

Deutsch-Französische Begegnungen auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Herbert Paul, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

„Wengert, Wahn und Weiberzeche“ – Weinbergführung

14:00 Uhr, Treffpunkt Panoramastraße (Höhe Haus Nr. 12)

Daisy Knisel, 59,- Euro pro Person, incl. Verköstigung und Weinproben

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

16:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Freitag, 31. Oktober 2026 – Halloween

Gruselige Kinderführung: „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

16:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Gruselige Kinderführung: „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

18:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person



Sonntag, 08. November 2026

„Geschichte entdecken“ - Führung auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

16:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Asperg
Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 15. November 2026

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

15:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule
Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden. Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Bäder



Alle wichtigen Infos rund um die Badesaison 2026

Die Badesaison 2026 begann am 14. Mai und endet am 13. September 2026.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2026

Mai / August / September:

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 19:30 Uhr
Juni / Juli:	
Montag geschlossen	
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 20:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2026

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive MwSt. Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten

• Erwachsene:	6,00 Euro
• Ermäßigt:	4,00 Euro
• Abendkarte ab 17.00 Uhr:	4,00 Euro
• Abendkarte ermäßigt:	3,50 Euro

Zehnerkarten

• Erwachsene:	54,00 Euro
• Ermäßigt:	36,00 Euro

Einzelsaisonkarten

• Erwachsene:	103,00 €
• Ermäßigt:	54,00 €

Familiensaisonkarten

• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	127,00 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	181,00 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	24,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass

• Tageskarte:	3,00 Euro
• Saisonkarte:	51,50 Euro
• Saisonkarte ermäßigt:	27,00 Euro
• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	63,50 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	90,50 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	12,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibadtickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2026:

29.03.2026 bis 01.11.2026

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)
Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg
Tel.: 0711 212 3989
Fax: 0711 212 3979
E-Mail: besucherdienst@hdbgw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt
Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141 269-231
E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Samstag, 18.07.26: Bilderbuchkino

Um 10:30 Uhr geht im Eingangsbereich der Stadtbücherei das Licht aus. Wie im Kino werden Bilder groß auf der Leinwand gezeigt und die Geschichte dazu vorgelesen. Im Anschluss darf noch gemalt werden. Das Bilderbuchkino ist kostenfrei und ohne Anmeldung für alle ab 4 Jahren.

HEISS AUF LESEN 2026

Der Sommerferien-Leseclub HEISS AUF LESEN ist gestartet! Mitmachen ist ganz einfach: zum Leseclub anmelden, Bücher lesen und bei der Rückgabe ein bisschen darüber plaudern! Dafür gibt es nach den Sommerferien eine Urkunde – und mit etwas Glück sogar einen tollen Preis! Teilnehmen können alle Schülerinnen und

Schüler: Die Lesecub-Aktion ist kostenfrei, es wird nur ein gültiger Leseausweis der Stadtbücherei Asperg benötigt. Wer angemeldet ist, kann auch die exklusiven Lesecub-Bücher ausleihen.

Gelesen wird alles, was Spaß macht: Kinderbücher, Jugendbücher, Romane, Sachbücher und Comics. Alle Teilnehmenden erhalten ein eigenes Logbuch, in dem die gelesenen Bücher eingetragen werden. Bei der Rückgabe wird dann kurz mit einer Mitarbeiterin über das Buch geredet und der Eintrag im Logbuch erhält einen Stempel. Außerdem sind in jedem Logbuch 5 Lose für das Gewinnspiel. Sind alle Lose aus dem Logbuch in der Losbox, gibt es keine weiteren, aber es können natürlich noch Stempel gesammelt werden und für jedes 5. gelesene Buch gibt es als kleine Belohnung ein Wasser-eis. Der Hauptpreis beim Gewinnspiel ist ein Familieneintritt für den Erlebnispark Tripsdrill. Zusätzlich gibt es weitere Sachpreise zu gewinnen. Am 12. September werden bei der Abschlussparty die Gewinnlose gezogen. Wer mindestens 3 Stempel im Logbuch hat, erhält eine Einladung und kann sich zur Party anmelden.



Logo: Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, RP Stuttgart

Kreativaufgabe

Es gibt gleich zwei Möglichkeiten, um kreativ an zusätzliche Lose zu kommen: einen „Lieblingsplatz, an dem ich gerne lesen möchte“ in einem Schuhkarton basteln (Diorama) oder als Fotoprojekt erstellen. Die Kreativeaufgaben können auch von Teams (z. B. Familien oder Freundinnen und Freunden) eingereicht werden. Alle Informationen zu den Kreativeaufgaben und die Workshop-Termine erhalten Interessierte bei der Anmeldung.

HEISS AUF LESEN für Erwachsene

Auch Erwachsene können dieses Jahr wieder an der Lesecubaktion teilnehmen. Ohne Logbuch, Stempel und Gewinnspiel, aber mit netten Gesprächen und exklusiven Romanen. Einfach in der Bücherei eine weiße Anmeldekarte ausfüllen und an der Information anmelden. Für jedes gelesene Buch darf eine Feedback-Karte ausgefüllt werden, und die Mitarbeiterin unterhält sich sehr gerne auch über tolle Ferien-Romane.

Ausführliche Informationen zu HEISS AUF LESEN gibt es auch auf der Homepage der Stadtbücherei Asperg: www.stadtbuecherei-asperg.de.

HEISS AUF LESEN ist eine Leseförderaktion der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Stuttgart.

(Keine) Sommerferien in der Stadtbücherei



Grafik: Stadtbücherei Asperg

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an. Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: [familienbuero_asperg](https://www.instagram.com/familienbuero_asperg)

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung



Plakat: Familienbüro

Spiel und Spaß im Bürgergarten am letzten Schultag

Liebe Kinder, Jugendliche und Familien, wie schon in den letzten beiden Jahren findet auch dieses Jahr am letzten Schultag von 14 bis 16 Uhr wieder die Aktion „Spiel und Spaß im Bürgergarten“ statt.

Neben einem kleinen Bastelangebot und dem Fußballtisch gibt es viele Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten auf der großen Wiese gegenüber vom Fambia.

Die Aktion ist kostenlos und alle dürfen einfach ohne Anmeldung spontan vorbeikommen.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Das Team des Fambia und der städtischen Kinder- und Jugendarbeit.



Foto: Tobisa Keller

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto, Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken, unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Kontaktdaten:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30; E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85; E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und

mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Pädagogische Kooperationsrunde Asperg



Das Outdoor-Camp ist eröffnet

Am 26. Juni wurde mit einer Kick-off-Veranstaltung auf dem Festplätzle im Osterholz das Outdoor-Camp der städtischen Kinder- und Jugendarbeit eröffnet. In einer Kooperation mit der Schulsozialarbeit des IB Asperg, Gerhard Höhn, wurde ein interessantes Programm auf den Platz gebracht.

Die Teilnehmer konnten unter anderem Riesenseifenblasen machen, herausfinden, wie eine Himmelsrichtung mithilfe der Sonne bestimmt werden kann, und sich im Seemannsknotenbinden ausprobieren. Ebenso lernten sie, welche reichhaltige Vielfalt an Gräsern und Blättern direkt von der Wiese gepflückt und verspeist werden kann und welche Wirkung diese haben.

Alles in allem war es trotz extrem hohen Temperaturen eine kurzweilige Veranstaltung, die Lust auf mehr gemacht hat. Weitere Termine werden folgen. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.jugendarbeit-asperg.de.

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

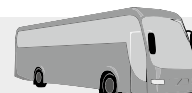
Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



Stuttgart Hbf <> Bietigheim-Bissingen: Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

Aufgrund von Instandhaltungsarbeiten zwischen Stuttgart Hbf und Bietigheim-Bissingen kommt es in den Nächten 20./21. und 22./23. Juli 2026, jeweils von 22 Uhr bis 5 Uhr zu folgenden Einschränkungen:

In der Nacht 20./21. Juli 2026, 22 Uhr bis 5 Uhr

- Die Züge der Linie S4 fallen zwischen Kornwestheim und Marbach(N)/Kirchberg(M) aus.
- Ersatzverkehr mit Bussen (S4E) zwischen Kornwestheim, ZOB Bussteig 3 und Backnang, ZOB Bussteig 2c
- Die Züge der Linie S5 fallen zwischen Kornwestheim und Bietigheim-Bissingen aus.
- Ersatzverkehr mit Bussen (S5E) zwischen Kornwestheim, ZOB Bussteig 3 und Bietigheim-Bissingen, ZOB Bussteig 9

In der Nacht 22./23. Juli 2026, 22 Uhr bis 5 Uhr

- Die Züge der Linie S4 Richtung Marbach(N)/Kirchberg(M) und S5 Richtung Bietigheim-Bissingen halten nicht am Nordbahnhof und in Feuerbach.
- Die Züge der Linie S6 verkehren nur zwischen Weil der Stadt und Feuerbach, Gleis 1a.

Bitte beachten Sie, dass es im genannten Zeitraum aufgrund der Stammstreckensperrung und der Hangsanierung auf der kleinen Murrbahn zu weiteren Einschränkungen im S-Bahn- und Regionalverkehr kommt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Stuttgart Hbf <> Feuerbach: Zug- und Haltausfälle sowie Ersatzverkehr mit Bussen

Aufgrund von einer Tunnelprüfung im Pragtunnel kommt es in den Nächten 22./23. Juli und 23./24. Juli 2026, jeweils von 22.30 Uhr bis 4 Uhr zu folgenden Einschränkungen auf den Linien S4-S6:

- Die Züge der Linien S4 und S5 halten nicht am Nordbahnhof und in Feuerbach.
- Die Züge der Linie S6 verkehren nur zwischen Weil der Stadt und Feuerbach, Gleis 1a.
- Ersatzverkehr mit Bussen (S6E) zwischen Stuttgart Hbf, Arnulf-Klett-Platz, Pos. 1. und Feuerbach, Bahnhof über Löwentorbrücke.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Stammstreckensperrung vom 20. Juli, 1.30 Uhr bis 12. September, 4 Uhr zu weiteren Einschränkungen im S-Bahn- und Regionalverkehr kommt. Bitte informieren Sie sich auf stammstrecke.info

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözingler findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die AVL informiert



AVL lädt zur Kleidertauschparty im Gebrauchtwaren-Kaufhaus ein

Die AVL lädt am Samstag, 18. Juli, von 9 bis 14 Uhr zur Kleidertauschparty im Gebrauchtwaren-Kaufhaus Warenwandel in Ludwigsburg (Maybachstraße 10) ein. Besucherinnen und Besucher können gut erhaltene Kleidung mitbringen und gegen neue Lieblingsstücke tauschen. Die Aktion setzt ein Zeichen gegen Wegwerfmode und für mehr Nachhaltigkeit im Alltag.

Kleidertauschparty gibt gut erhaltenen Kleidungsstücken ein zweites Leben!

Eine einfache und zugleich gesellige Möglichkeit, Kleidung nachhaltig zu nutzen, ist eine Kleidertauschparty. Hier erhalten gut erhaltene Kleidungsstücke ein zweites Leben und neue Besitzerinnen und Besitzer – ganz ohne Neukauf.

Die AVL lädt daher alle Interessierten herzlich zur Kleidertauschparty ein:

Termin: Samstag, 18. Juli 2026

Uhrzeit: 9:00 bis 14:00 Uhr

Ort: WARENWANDEL – das Gebrauchtwaren-Kaufhaus der AVL
Maybachstraße 10 in 71634 Ludwigsburg

Trend zur Fast Fashion hat gravierende Folgen!

Jedes Jahr landen weltweit Millionen Tonnen Kleidung im Müll – oft, obwohl viele Stücke noch in gutem Zustand oder sogar ungetragen sind. Der anhaltende Trend der sogenannten Fast Fashion führt dazu, dass Kleidung immer schneller gekauft und ebenso schnell wieder entsorgt wird. Die Folgen sind gravierend: Für die Produktion von Textilien werden immense Mengen an Wasser, Energie und Chemikalien benötigt, während die Berge an textilen Abfall stetig wachsen. Dabei kann jedes einzelne Kleidungsstück, das länger genutzt wird, einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Durch Weitergabe und Wiederverwendung lassen sich Ressourcen schonen, CO₂-Emissionen reduzieren und Abfall vermeiden.

Kindergärten / Schulen



Friedrich-List-Gymnasium Asperg



Einsetzungsfeier für die neue Schulleiterin Barbara Fink am FLG

Am 9. Juli war es so weit: Barbara Fink wurde in einer offiziellen Einsetzungsfeier am FLG als neue Schulleiterin willkommen geheißen. In Anwesenheit vieler geladener Gäste, Schulleitungen benachbarter Schulen, Vertreter und Vertreterinnen der Schulgemeinschaft, Vertretern der Stadt Asperg, des Regierungspräsidiums und ihrer Familie wurden die ersten Worte von der Schulreferentin Kristina Klammt an Barbara Fink gerichtet.



Barbara Fink und der Elternbeirat

Kristina Klammt berichtete von berufsbiografischen Ereignissen der frisch gebackenen Schulleiterin und erinnerte Frau Fink im facettenreichen „Alltagsgeschäft“ und allen sich bietenden Herausforderungen daran: „Sie sind nicht allein!“

Ähnlich äußerte sich Bürgermeister Eiberger, der erklärte, dass sich die Stadt Asperg als Bildungspartnerin verstehe und Barbara Fink, die als ehemalige Schülerin nun als Schulleiterin ans FLG zurückkehrt, willkommen heiße. Auch die Schülerschaft, vertreten durch die 2. Schülersprecherin Nela Hell, reihte sich bei den Glückwünschen ein und formulierte, dass sie sich von der neuen Schulleiterin erhoffe, dass sie auch auf die Stimme der Schülerinnen und Schüler höre. Gute Wünsche kamen auch vom Elternbeirat, der sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit freut und symbolisch eine Laterne mit elektrischer Kerze schenkte – zur Orientierung auch bei Gegenwind.



Barbara Fink und Christian Eiberger

Die Personalratsvorsitzende Marion Brinkmann ließ in ihrer Rede verschiedene Stimmen ehemaliger Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter der neuen Schulleiterin zu Wort kommen, von der OPS in Freiberg, ihrer vorherigen Schule, und dem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung in Heilbronn, wo Frau Fink viele Jahre tätig war. Die lobenden Worte und die wiederholte Betonung ihrer menschlichen Haltung fielen dabei besonders auf.



Schulleiterin Barbara Fink

Fotos: L. Beringer

In ihrer Antrittsrede richtete sich Barbara Fink schließlich selbst an alle Anwesenden, wobei ihr gegen Ende der Rede wichtig war hervorzuheben, dass der Mensch an der Schule im Mittelpunkt stehen solle und nicht nur seine Leistung – dass man sich Würde nicht verdienen müsse. Für ihre zukünftige Arbeit am FLG fand sie folgende Abschlussworte:

„Ich wünsche mir eine Schule, die Leistung ernst nimmt, ohne Menschen auf Leistung zu reduzieren. Eine Schule, die anspruchsvoll ist, aber nicht entmutigend. Eine Schule, in der Kooperation wichtiger ist als Konkurrenz und in der Fehler nicht als Defizite betrachtet werden, sondern als Lerngelegenheit und Teil menschlicher Entwicklung. Und ich wünsche mir eine Schule, in der wir aufmerksam füreinander sind. Manchmal verändert ein zugewandtes Gespräch mehr als eine pädagogische Maßnahme. Als Schulleiterin verstehe ich meine Aufgabe deshalb darin, Bedingungen zu schaffen, unter denen Entwicklung möglich wird: Räume für Denken, für Widerspruch und Kritik, für Kreativität, für Verantwortung und auch für zweite Chancen.“

Wir alle wünschen Frau Fink das Beste für ihre Tätigkeit als Schulleiterin am FLG und freuen uns darauf, gemeinsam mit ihr das FLG zu gestalten!

Realschule Tamm



5c meets Art – Kunst inspiriert junge Dichterinnen und Dichter

Im Rahmen des Kunstunterrichts besuchte die Klasse 5c der Realschule Tamm am Mittwoch, den 1. Juli, die Ausstellung „Tamm meets Art“ im Rathaus. Dort präsentierten die Abschlussklassen ihre beeindruckenden Kunstwerke und gaben den Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern einen Einblick in das, was sie in den kommenden Schuljahren selbst einmal gestalten könnten.

Mit neugierigen Blicken und großer Begeisterung erkundeten die Kinder die Ausstellung. Viele zeigten sich beeindruckt von der Kreativität und Qualität der Arbeiten. Bei manchen entstand dabei die Frage: Werden wir in der zehnten Klasse auch solche Kunstwerke schaffen?

Doch die Ausstellung sollte nicht nur betrachtet, sondern auch zum kreativen Arbeiten anregen. Nach einem gemeinsamen Rundgang suchte sich jedes Kind ein Lieblingsbild aus und verfasste dazu ein Elfchen – eine Gedichtform mit genau elf Wörtern, verteilt auf fünf Zeilen. So entstanden zu den unterschiedlichsten Kunstwerken einfühlsame, fantasievolle und originelle Gedichte, die zeigen, wie inspirierend Kunst wirken kann.

Helene-Lange-Gymnasium Markgröningen



Plakat HLG Markgröningen

Herzliche Einladung zur Vernissage der Schulhausausstellung

Das Schulhaus des Helene-Lange-Gymnasiums wandelt sich jedes Jahr aufs Neue, wenn der Fachbereich Bildende Kunst die im Schuljahr entstandenen Werke unserer Schülerinnen und Schüler im ganzen Schulgebäude ausstellt.

Diese Schulhausausstellung ist besonders: Sie präsentiert zum ei-

nen Werke aus allen Klassenstufen aus dem Schuljahr 2025/26 und zeigt somit die Reichhaltigkeit und Vielfalt des künstlerischen Arbeits und Wirkens am HLG. Zum anderen begleitet die Ausstellung unsere Schulgemeinschaft im kommenden Schuljahr und bereichert unseren Schulalltag, wenn wir auf den Schulgängen und im Treppenhause unterwegs sind.

Am Montag, 20. Juli, eröffnet der Fachbereich Bildende Kunst die diesjährige Schulausstellung, und wir möchten alle Interessierten herzlich zu dieser Vernissage einladen! Die Eröffnung beginnt um 19:30 Uhr in der Halle am HLG und wird durch ein von unseren Schülerinnen und Schülern gestaltetes Rahmenprogramm begleitet. Sie sind herzlich eingeladen, das Hervorgebrachte bei einem künstlerischen Spaziergang durch das Schulgebäude zu genießen!

FurtBACHSchule Möglingen



Bundesjugendspiele und Spendenlauf

Am 03.07.26 erlebte die Furtbachschule einen ereignisreichen Sporttag. Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm am Morgen startete der Sporttag für die Schülerinnen und Schüler mit den „Bundesjugendspielen“. Eingeteilt in Gruppen wurden an einzelnen Stationen die Disziplinen Lauf, Weitsprung und Weitwurf durchlaufen.



Im Anschluss wurde eine kurze Pause eingelegt, um gestärkt mit Getränken und Müsliriegeln zum „Spendenlauf“ überzugehen. Das Ziel: innerhalb 30 Minuten mindestens 400 Stadionrunden schaffen für die Anschaffung eines neuen Tischkickers durch den Förderverein.

Die Runden konnten individuell nach Leistungsvermögen und Einsatzbereitschaft absolviert werden. Rennen, joggen, gehen oder spazieren – alles war erlaubt, um nach jeder geschafften Stadionrunde ein „Gummiarmband“ durch die jeweilige Klassenleitung entgegenzunehmen.



Hochmotiviert sammelte die gesamte Schule eifrig „Gummiarmbänder“. Einige Schülerinnen und Schüler hielten sogar bis zum Ende des „Spendenlaufs“ mit Rennen durch. Die meisten Runden erlief Hamza Z. aus Klasse 9 mit 14 Stadionrunden = 5,6 Kilometer in 30 Minuten.

Das Ziel von 400 Stadionrunden wurde mit knapp 650 Runden weit übertroffen.



Fotos: M.Och

Ein schönes Gemeinschaftserlebnis und tolles Ergebnis. Vielen Dank an den Förderverein, der nun einen neuen Tischkicker für die Schule bereitstellen wird. Ein großes Dankeschön an alle, die bei der Durchführung des reibungslosen Sporttages mitgeholfen haben, Herrn Klapitz für die Hauptorganisation sowie dem Sporthallenhausmeister Herr Tirone für die tatkräftige Unterstützung rund ums Stadion.

August-Hermann-Werner-Schule Staatl. Schule für Körperbehinderte mit Internat



Entdeckungstour zum Kleintierzuchtverein



Am Montag, den 15. Juni, machte die Frösche-Gruppe des Schulkindergartens der August-Hermann-Werner Schule eine Entdeckungstour zum nahegelegenen Kleintierzuchtverein.

Dort angekommen, wurden wir mit einem kräftigen „Kikeriki!“ herzlich begrüßt.

Auch die Gänse begrüßten uns mit lautem Geschnatter. Staunend konnten wir die vielen verschiedenen Vögel beobachten.

Es gab einzelne Hühner, die in einer sicheren Ecke Abstand zu uns hielten.



Fotos: August-Hermann-Werner-Schule

Die meisten waren jedoch an uns genauso interessiert wie wir an ihnen. So konnten wir die Tiere aus nächster Nähe erleben und viele spannende Eindrücke sammeln.

Schon bald mussten wir uns auf den Rückweg machen. Zum Abschied erklang nochmal ein lautes „Kikeriki!“

Wir bedanken uns herzlich beim Kleintierzuchtverein für den schönen und erlebnisreichen Vormittag. Der Schulkindergarten Markgröningen kommt gerne einmal wieder vorbei!



**ABSTAND ZU
FAHRRADFAHRERN**

INNERORTS 1,5 METER

AUSSERORTS 2 METER

Foto: mel-nik/Stock/Getty Images Plus